

TELEFONLEITFADEN ZUR NETZWERKFLUKTUATION VON NETZWERKPARTNER:INNEN

Für wen ist der Fragebogen nutzbar?

- Der Fragebogen zur Netzwerkevaluation richtet sich speziell an Gesundheitsnetzwerke für Betriebe. Mit diesem Dokument können überbetriebliche Netzwerkpartner:innen (z.B.: Krankenkassen, Unfall- und Rentenversicherungen, Unternehmensorganisationen, Wirtschaftsförderung etc.) angesprochen werden, um Rückmeldung zur Netzwerkarbeit zu erhalten oder Gründe für eine mögliche Ausscheidung aus dem Netzwerk zu hinterfragen.

Was erhalten Sie?

- Sie erhalten einen Fragebogen. Dieser enthält allgemeine und praxisorientierte Tipps zu einer hochwertigen Befragung, sowie Formulierungshilfen, Fragen mit einer benutzerfreundlichen Antworteingabe und eine vielseitig einsetzbare Auswertungsmöglichkeit. Dies dient sowohl operativen Methoden zur Prozessverbesserung als auch strategischen Instrumenten durch eine stetig wachsende Datenbank.

Welches Ziel wird dadurch erreicht?

- Diese Maßnahme verfolgt das Ziel, die Ursachen für eine Fluktuation von Netzwerkpartnern:innen zu ergründen. Dadurch kann eine Reflektion der derzeitigen Netzwerkprozesse stattfinden, welche zu verbesserten Arbeitsabläufen führen soll.

Nutzen für Netzwerke und Betriebe

- Gesundheitsnetzwerke für Betriebe erhalten mit dieser benutzerfreundlichen Methode eine Grundlage für selbstständig zu führende Datenbank sowie Informationen über die Netzwerkarbeit und können somit Prozesse systematisch verbessern.
- Eine Evaluation auf der Seite der Netzwerke kann zu stetigen und zielgerichteten Verbesserungen der Netzwerkarbeit führen, was sich wiederum vorteilhaft auf die Betriebe auswirkt.

Dieses Dokument wurde zuerst im Rahmen des Projektes „Gesund. Stark. Erfolgreich. Der gemeinsame Gesundheitsplan“ publiziert, welches 2014-2021 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit gefördert wurde.

Das DNBGF wird getragen von:



Die iga ist eine Kooperation von:

